



Abel, Karl August von

Grad: Freiherr
Geburt: 17. September 1788, Wetzlar
Tod: 3. September 1859, München
Beruf: Jurist, Staatsmann
Konfession: römisch-katholisch

1810 Eintritt in den Staatsdienst
1819 Regierungsrat in München
1827 Ministerialrat
1831 Regierungsvertreter in der Ständeversammlung
1832–1834 Sekretär des Regentschaftsrates des Königreichs
Griechenland
ab November 1837 zunächst kommissarischer Staatsminister des Innern
als Nachfolger des Fürsten Ludwig von Oettingen-Wallerstein
1838 Staatsminister des Innern
1847 Entlassung durch König Ludwig I. im Rahmen der Lola-Montez-Affäre
1847–1850 einflussreicher Berater Maximilians II. und Gesandter in Turin

Literatur: Heinz Gollwitzer, Ein Staatsmann
des Vormärz: Karl von Abel
1788–1859 (Schriftenreihe der
Historischen Kommission bei der
Bayerischen Akademie der
Wissenschaften, Bd. 50), Göttingen
1993; Wilhelm Liebhart, Der Minister:
Karl von Abel, in: ders. (Hrsg.), König
Ludwig I. und seine Zeitgenossen.
Biographische Essays, Frankfurt am
Main u.a. 2003, S. 125–134